

Konzentrationslager Groß-Rosen Schlesien

27 XI. 1943.

Der Tag der Entlassung kann jetzt noch nicht angegeben werden. Besuche im Lager sind verboten. Anfragen sind zwecklos.

Auszug aus der Lagerordnung:

Jeder Häftling darf im Monat 2 Briefe oder 2 Postkarten empfangen und auch absenden. Ein Brief darf nicht mehr als 4 Seiten à 15 Zeilen enthalten und muss übersehbar und gut lesbar sein. Postsendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, werden nicht zugestellt. Pakete jeglichen Inhalts dürfen nicht empfangen werden. Geldsendungen sind zulässig, sie müssen aber durch Postanweisung erfolgen; Geldbeutelagen im Brief sind verboten. Mitteilungen auf den Postanweisungsabschnitten sind verboten; Annahme wird sonst verzögert. Es kann im Lager alles gelauft werden. Nationalsozialistische Zeitungen sind zugelassen, müssen aber von dem Häftling selbst über die Poststelle des Schutzhaftlagers bestellt werden. Unübersichtliche und schlecht lesbare Briefe können nicht censiert werden und werden vernichtet. Die Zufügung von Bildern und Fotos ist verboten.

Der Lagerkommandant.

Meine liebe, liebe Mama!

Vor allem beten Wünsche, alles alles Gute zu den Freitagen. Soll es die letzten grossen Freimorgens sein! Und noch Dank für das liebes Paket, das ich vorgestern wohlbeholt erhielt. Allein das Brötchlein mit welcher Liebe und Aufopferung hat es zusammen gestellt hast macht mir direkt sehr west. Es hat mir viel geholfen. Für Wünsche ist keine besondere Erlaubnis notwendig. Von der Society habe ich früher Unterstützung bekommen, doch nun schon momentlang aus Wien ~~aus~~ ohne Nachricht von Tante Anna oder Onkel Fritz. - Wenn es Dir nur möglichster Körnle, mit Papa oder Mama zusammenzukommen! Ich halte aber die Schwierigkeiten für zu groß sonst bin doch von eurem baldigen Zusammentreffen überzeugt. Liebe Mama, und Freunde, haltet Euch ein gut.

Postzensurstelle
F. L. Groß-Rosen
zensiert

- ich dankt allen bekannten und den kleinen Freunden! Dein Wolfi.

258, Vielle Rue du Houli.

Bruessel - Welle



Emma Hoffmann

From



Meine genaue Anschrift:

Schutzhäftling

Wolfgang Hoffmann

Nr. 841 Block 4

Groß-Rosen

Konzentrationslager in Schlesien



3



Geb



Gebet